



Willisauer Bote  
6130 Willisau  
041/ 972 60 30  
www.willisauerbote.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 9'567  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 045.001  
Abo-Nr.: 1096211  
Seite: 22  
Fläche: 19'066 mm<sup>2</sup>

## Selin Topçu siegt in Wallisellen

**KARATE** Eine Auswahl der Karateschule Schötz/Wauwil reiste am letzten Wochenende nach Wallisellen. Dort wurde sowohl in der Kata als auch im Kumite gestartet. Selin Topçu holte sich dabei in ihrer Kategorie einen feinen Sieg.

Für die Athletinnen und Athleten der KS Wauwil/Schötz war dieses Turnier eine gute Gelegenheit, sich auf hohem Niveau mit der Konkurrenz zu messen und wichtige Erfahrungen zu sammeln. Da das internationale Turnier über zwei Tage dauerte, mussten sich die Verantwortlichen ihre Präsenz aufteilen.

### Hand- und Fusstechniken

Eveline Kaufmann begleitete am Samstag die U16- und U18-Teilnehmer. Melanie Müller zeigte die beste Tagesleistung mit einem fünften Platz in der U16, +54 kg. Nach drei toll erkämpften Siegen, in denen Melanie Müller mit verschiedenen Hand- und Fusstechniken punktete, durfte sie gegen Pauline Bonjour, eine EM-Teilnehmerin, um den Finaleinzug antreten. In der letzten Sekunde versuchte Melanie

Müller, mit einem Gyaguzuki den Kampf für sich zu entscheiden, aber die Gegnerin reagierte etwas schneller und machte den ent-



Selin Topçu: Mit Goldmedaille und Siegerpokal. Foto **zvg** scheidenden Punkt. In der Trostrunde war Tena Weinberger die Gegnerin von Melanie Müller. Die starke Athletin aus Lausanne entschied den Kampf für sich. Ganz knapp verpasste Melanie Müller in diesem starken Teilnehmerfeld einen Podestplatz.

### Blitzschnelle Kontertechniken

Am Sonntagmorgen früh fuhr Marcia Dokter mit den jüngeren U14-Sportlern nach Wallisellen. Hier konnte Selin Topçu einmal mehr ihre Stärke demonstrieren. In der ersten Runde traf sie auf eine Italienerin, die keine Chance gegen die blitzschnellen Kontertechniken von Selin Topçu hatte. In der zweiten Runde traf die Athletin der KS Schötz/Wauwil auf eine Schweizerin. Diese war zwar gross und hatte entsprechend viel Reichweite, aber gegen das ausgezeichnete Timing von Selin Topçu hatte sie keine Antwort und wieder gewann die Schötzerin klar.

Im Final traf Selin Topçu erneut auf ein grosses Mädchen, das an den Wettkämpfen immer vorne mitmischte. Mit ihren Fusstechniken versuchte sie einen Vorsprung herauszuholen, aber Selin Topçu hatte den Punkt schon gemacht, bevor das Bein der Gegnerin oben war. Da diese ihre Kampfweise nicht änderte, konnte Selin Topçu sieben Mal einen Konter realisieren. Schlussendlich gewann sie überlegen mit 8:3. Eine Leistung, auf die sie stolz sein darf. **pd**